

Viele Kulturen feiern gemeinsam

Hürther Verein organisiert vor dem Rat- und Bürgerhaus ein Fest rund um das Thema Heimat – Großes Angebot an Speisen

Hürth-Hermülheim. Ein Fest rund um die Heimat feiert der Verein Hürther Brücke der Kulturen unter dem Motto „Heimat es ... wo du nit abseits stehs“ am Sonntag, 27. Oktober, im Festzelt auf dem Otto-Räcke-Platz vor dem Rat- und Bürgerhaus. Von 13 bis 17 Uhr dürfen sich Besucher auf ein reichhaltiges Speisenangebot aus vielen verschiedenen Kulturen freuen. Portionen und Preise sind klein gehalten, damit die Besucher möglichst viel probieren können. Im Rahmen des Projekts „Heimat. Zukunft. NRW“ des

Heimatministeriums hat der gemeinnützige Verein mehrere Aktionen organisiert und will jetzt zeigen, was dabei herausgekommen ist.

Teilnehmer des Deutschkurses besuchten Anfang Oktober den Landtag, an einem Wochenende malten geflüchtete Kinder und Erwachsene mit dem Künstler Romain Burgy Bilder zum Thema Heimat, die jetzt in einer großen Collage gezeigt werden. In einer Fotoaktion hielten Migranten ihre Sicht auf Hürth fest und kommentierten die Bilder, die in einem Fotokalender „Hei-

mat Hürth 2020“ abgebildet sind, der für sieben Euro erhältlich sein wird.

Am Albert-Schweitzer-Gymnasium und in Deutschkursen setzen sich Schüler und Geflüchtete in getrennten Gruppen mit dem Begriff Heimat auseinander; später werden beide Gruppen aufeinander treffen und diskutieren. Ein kleines Zwischenfazit wird beim Heimatfest gezogen.

Weiter Informationen gibt es im Internet. (aen)

www.huerther-bruecke-der-kulturen.de